

# Turnierordnung des Schachverbandes Kreis PE

## §1

Die Ausrichtung der Kreisturniere obliegt dem Turnierleiter des Schachverbandes Kreis Peine. Der folgende Anhang gilt als Richtlinie für deren Gestaltung.

Diese Turnierordnung wurde von der Kreisversammlung am 21. Januar 2017 verabschiedet. Frühere beschlossene Versionen verlieren damit ihre Gültigkeit.

## Anhang:

### §1 Allgemeine Bestimmungen

- 1.1. Die vom Deutschen Schachbund DSB in der übersetzten deutschen Fassung übernommenen Spielregeln des Weltschachbundes FIDE einschließlich der Anhänge sind Bestandteil dieser Turnierordnung. Eine Ausnahme bildet die Wartezeit von 30 Minuten für „Lange Partien“. Des Weiteren ist das Mitbringen von Mobiltelefonen und elektronischen Geräten erlaubt, diese müssen aber während der Partien ausgeschaltet sein und dürfen nicht benutzt werden.
- 1.2. Ist ein Punkt in dieser Turnierordnung nicht geregelt, so sind nacheinander die Turnierordnung der übergeordneten Verbände, beginnend bei der nächst höheren Ebene, zur Klärung des Sachverhaltes heranzuziehen.
- 1.3. Bei den Turnieren des Schachverbandes Kreis Peine gelten folgende Altersklassen:
  - a) Senior ist, wer zu Beginn des Kalenderjahres mindestens 59 Jahre alt ist.
  - b) Jungsenior ist, wer zu Beginn des Kalenderjahres mindestens 49 Jahre, aber noch nicht 60 Jahre alt ist.
  - c) Erwachsener ist, wer zu Beginn des Kalenderjahres mindestens 18 Jahre, aber noch nicht 50 Jahre alt ist
  - d) Jugendlicher ist, wer zu Beginn des Kalenderjahres noch nicht 18 Jahre alt ist
- 1.4. Der Schachverband Kreis Peine veranstaltet jährlich folgende Turniere:
  - (i) Kreis-Pokal-Einzelmeisterschaft (Kreis-Dähne-Pokal) (KrPE-PoEM)
  - (ii) Offene Kreis-Einzelmeisterschaft (KrPE-OfEM)
  - (iii) Kreis-Schnellschach-Einzelmeisterschaft (KrPE-SS-EM)
  - (iv) Kreis-Blitzschach-Einzelmeisterschaft (KrPE-BI-EM)
  - (v) Offene Schch960-Kreismeisterschaft (KrPE-960-OfEM)

Der Schachverband Kreis Peine kann weitere Turniere veranstalten. Diese können ebenfalls jährlich, in einem anderen Rhythmus, unregelmäßig oder nur ein Mal stattfinden. Einzelheiten werden dann durch die jeweilige Ausschreibung geregelt.

- 1.5. Mit Ausnahme von Turnieren im KO-System werden die Platzierungen durch die Punkte (aus allen Spielen) und anschließend durch folgende Kriterien ermittelt
  - a) Rundenturnier
    - (i) Sonneborn-Berger-Zahl
    - (ii) Punkte gegen Spieler mit mindestens der Hälfte der Punkte
    - (iii) Sonneborn-Berger-Zahl unter Verwendung nur dieser Spieler
  - b) Platzierungsrunde
    - (i) Punkte gegen die Gegner der Endrunde (aus allen Spielen)
    - (ii) Punkte in der Endrunde
    - (iii) Wertungszahl ähnlich der Sonneborn-Berger-Zahl
  - c) Schweizer System
    - (i) Buchholzzahl
    - (ii) verfeinerte Buchholzzahl
    - (iii) Sonneborn-Berger-Zahl

Die Wertungszahl in der Platzierungsrunde wird analog der Sonneborn-Berger-Zahl ermittelt, wobei bei den Teilnehmern derselben Platzierungsrunde die Punktzahl nach Turnierende und bei den übrigen die Punktzahl bei Abschluss der Vorrunde verwendet wird. Bei weiterem Gleichstand werden die Platzierungen unabhängig vom Austragungsmodus durch folgende Kriterien ermittelt:

- (iv) Anzahl der Siege (aus allen Spielen),

- (v) Quotient aus Anzahl aller Punkte mit Schwarz durch Anzahl aller Partien mit Schwarz
- (vi) Quotient aus Anzahl aller Siege mit Schwarz durch Anzahl aller Partien mit Schwarz
- (vii) Los

Die Kriterien für das Rundenturnier gelten auch für eine Vorrunde, der eine Platzierungsrunde folgt.

- 1.6. Bei den Meisterschaften (ii) bis (v) werden jeweils die Titel Kreismeister, Seniorenkreismeister, Jungseniorenkreismeister, Erwachsenenkreismeister und Jugendkreismeister des jeweiligen Jahres und der jeweiligen Disziplin vergeben. Die Titel können nur von Spielern mit einer Spielberechtigung im Sinne der Bestimmungen des Deutschen Schachbundes für einen Verein des Schachverbandes Kreis Peine erhalten. Folglich werden die Titel bei Beschränkung des Teilnehmerfeldes auf den Schachverband Kreis Peine an den Turniersieger und an die bestplatzierten Spieler der Altersklasse, bei offen ausgetragenen Meisterschaften an den bestplatzierten Spieler des Schachverbandes Kreis Peine beziehungsweise an die bestplatzierten Spieler der jeweiligen Altersklasse des Schachverbandes Kreis Peine vergeben.
- 1.7. Sofern die Turnierordnungen der übergeordneten Verbände bei deren Veranstaltungen ein Kontingent von Vertretern des Schachverbandes Kreis Peine vorsehen, so dienen die entsprechenden Kreisturniere auch als Qualifikation für die höhere Ebene. Die im Kreisturnier bestplatzierten Spieler des Schachverbandes Kreis Peine, die alle Voraussetzungen zur Teilnahme an dem höherrangigen Wettbewerb erfüllen erhalten die Plätze des Kreisverbandes. Bei bereits vorhandener Qualifikation oder Verzicht gilt das Nachrückprinzip, weitere Einzelheiten werden gegebenenfalls durch die Ausschreibung geregelt. Bei kurzfristiger Einladung von Spielern des Schachverbandes Kreis Peine zu Veranstaltungen der übergeordneten Verbände entscheidet der Kreisspielleiter oder der Kreisjugendwart.
- 1.8. Spieler, die sich während eines Turniers unangemessen verhalten, können vom weiteren Verlauf ausgeschlossen und für nachfolgende Wettbewerbe des Schachverbandes Kreis Peine gesperrt werden. Spieler, die eine „Lange Partie“ unentschuldigt kampflos verlieren, können vom Turnier ausgeschlossen und für den entsprechenden Wettbewerb im Folgejahr gesperrt werden. Im Fall einer zweiten entschuldigtem kampflosen Niederlage kann diese Regelung außer in begründeten Ausnahmefällen ebenfalls angewendet werden.
- 1.9. Bei allen Turnieren ist im Spielbereich der Konsum von Drogen und Alkohol für Spieler, Wettkampfpersonal und Zuschauer untersagt. Des Weiteren besteht Rauchverbot, auch für die elektronische Zigarette. Diese Verbote können nicht durch Übereinkunft aller Beteiligten umgangen oder ausgesetzt werden. Verstöße dagegen gelten als unangemessenes Verhalten gemäß 1.8.
- 1.10. Streitigkeiten oder Proteste werden vom Kreisspielleiter oder dessen Beauftragten entschieden. Bei Tages-Turnieren ist dieses Urteil endgültig, bei anderen Wettbewerben kann der Vorstand des Kreisverbandes als zweite und letzte Instanz angerufen werden.
- 1.11. Notwendige Änderungen können durch die Ausschreibung geregelt werden.

## **§2 Kreis-Pokal-Einzelmeisterschaft**

- 2.1. Die Kreis-Pokal-Einzelmeisterschaft wird im ersten Quartal eines Jahres ausgetragen.
- 2.2. Sofern gegen den Schachfreund keine Sperre für die Kreis-Pokal-Einzelmeisterschaft ausgesprochen worden ist, ist jeder Spieler mit einer Spielberechtigung im Sinne der Bestimmungen des Deutschen Schachbundes für einen Verein des Schachverbandes Kreis Peine sowie jeder Einwohner des Landkreises Peine, der für keinen Verein eine Spielberechtigung besitzt, teilnahmeberechtigt.
- 2.3. Es wird im KO-System gespielt. Die Verlierer des Halbfinals tragen das Spiel um den dritten Platz aus. Der Turniersieger erhält den Titel Kreis-Pokal-Einzelmeister des jeweiligen Jahres.
- 2.4. Die Bedenkzeit beträgt zwei Stunden für 40 Züge und eine halbe Stunde für den Rest. Endet eine Partie Unentschieden, so findet unmittelbar nach deren Ende eine Schnellpartie mit vertauschten Farben mit einer Bedenkzeit von 15 Minuten pro Spieler statt. Bei einem erneuten Remis wird der Sieger durch eine Serie von Partien im Fünf-Minuten-Blitzschach ermittelt, wobei der erste Gewinn entscheidet und die Farbverteilung in der ersten Begegnung der „Langen Partie“ entspricht und anschließend ständig wechselt.

### **§3 Offene Kreis-Einzelmeisterschaft**

- 3.1. Die Offene Kreis-Einzelmeisterschaft wird im ersten Halbjahr eines Jahres ausgetragen. Das Turnier kann ggf. auch im Juli enden.
- 3.2. Sofern gegen den Schachfreund keine Sperre für die Offene Kreis-Einzelmeisterschaft ausgesprochen worden ist, ist jeder Spieler teilnahmeberechtigt.
- 3.3. Es werden sieben Runden gespielt, folglich wird je nach Anzahl der Teilnehmer folgender Austragungsmodus gewählt:
  - 3 oder 4 Teilnehmer.....doppeltes Rundenturnier mit Platzierungsrunde (mit 2 Teilnehmern pro Gruppe)
  - 5 oder 6 Teilnehmer.....einfaches Rundenturnier mit Platzierungsrunde (mit 2 Teilnehmern pro Gruppe)
  - 7 oder 8 Teilnehmer.....einfaches Rundenturnier
  - 9 oder 10 Teilnehmer.....Schweizer-System-Turnier (mit Elementen eines Rundenturniers)
  - 11 oder mehr Teilnehmer.....Schweizer-System-Turnier
- 3.4. Die Bedenkzeit beträgt zwei Stunden für 40 Züge und 30 Minuten für den Rest.

### **§4 Kreis-Schnellschach-Einzelmeisterschaft**

- 4.1. Die Kreis-Schnellschach-Einzelmeisterschaft wird zwischen September und Dezember eines jeden Jahres ausgetragen.
- 4.2. Sofern gegen den Schachfreund keine Sperre für die Kreis-Schnellschach-Einzelmeisterschaft ausgesprochen worden ist, ist jeder Spieler mit einer Spielberechtigung im Sinne der Bestimmungen des Deutschen Schachbundes für einen Verein des Schachverbandes Kreis Peine teilnahmeberechtigt.
- 4.3. Es werden neun oder zehn Runden gespielt, folglich wird je nach Anzahl der Teilnehmer folgender Austragungsmodus gewählt:
  - 3 oder 4 Teilnehmer.....dreifaches Rundenturnier
  - 5 oder 6 Teilnehmer.....doppeltes Rundenturnier
  - 7 oder 8 Teilnehmer.....einfaches Rundenturnier mit Platzierungsrunde (mit je vier Spielern pro Gruppe)
  - 9 oder 10 Teilnehmer.....einfaches Rundenturnier
  - 11 oder 12 Teilnehmer.....Schweizer-System-Turnier (mit Elementen eines Rundenturniers)
  - 13 oder mehr Teilnehmer.....Schweizer-System-Turnier
- 4.4. Die Bedenkzeit beträgt 15 Minuten für die gesamte Partie.

### **§5 Kreis-Blitzschach-Einzelmeisterschaft**

- 5.1. Die Kreis-Blitzschach-Einzelmeisterschaft wird zwischen September und Dezember eines jeden Jahres ausgetragen.
- 5.2. Sofern gegen den Schachfreund keine Sperre für die Kreis-Blitzschach-Einzelmeisterschaft ausgesprochen worden ist, ist jeder Spieler mit einer Spielberechtigung im Sinne der Bestimmungen des Deutschen Schachbundes für einen Verein des Schachverbandes Kreis Peine teilnahmeberechtigt.
- 5.3. Je nach Anzahl der Teilnehmer wird folgender Austragungsmodus gewählt:
  - 3 oder 4 Teilnehmer.....sechsfaches Rundenturnier
  - 5 oder 6 Teilnehmer.....vierfaches Rundenturnier
  - 7 oder 8 Teilnehmer.....dreifaches Rundenturnier
  - 9 bis 14 Teilnehmer.....doppeltes Rundenturnier
  - 15 bis 26 Teilnehmer.....einfaches Rundenturnier
  - 27 bis 30 Teilnehmer.....Schweizer-System-Turnier mit 15 Runden
  - 31 bis 38 Teilnehmer.....Schweizer-System-Turnier mit 17 Runden
  - 39 oder mehr Teilnehmer.....Schweizer-System-Turnier mit 19 Runden
- 5.4. Die Bedenkzeit beträgt 5 Minuten für die gesamte Partie.

## §6 Offene Schach-960-Kreismeisterschaft

- 6.1. Die Offene Schach-960-Kreismeisterschaft wird in der zweiten Hälfte eines Jahres ausgetragen.
- 6.2. Sofern gegen den Schachfreund keine Sperre für die Offene Schach-960-Kreismeisterschaft ausgesprochen worden ist, ist jeder Spieler teilnahmeberechtigt.
- 6.3. Es werden sieben Runden gespielt, folglich wird je nach Anzahl der Teilnehmer folgender Austragungsmodus gewählt:
- 3 oder 4 Teilnehmer.....doppeltes Rundenturnier mit Platzierungsrunde (mit 2 Teilnehmern pro Gruppe)
  - 5 oder 6 Teilnehmer.....einfaches Rundenturnier mit Platzierungsrunde (mit 2 Teilnehmern pro Gruppe)
  - 7 oder 8 Teilnehmer.....einfaches Rundenturnier
  - 9 oder 10 Teilnehmer.....Schweizer-System-Turnier (mit Elementen eines Rundenturniers)
  - 11 oder mehr Teilnehmer.....Schweizer-System-Turnier
- 6.4. Die Bedenkzeit beträgt 20 Minuten für die gesamte Partie.

## §7 Anhang: Durchführungsbestimmungen bei speziellen Austragungsmodi

- 7.1. Bei einem Schweizer-System-Turnier mit sieben Runden und neun oder zehn Teilnehmern werden die Startnummern nach Setzliste vergeben und die ersten fünf Runden nach folgendem Spielplan ausgetragen:

Runde 1	Runde 2	Runde 3	Runde 4	Runde 5
7 – 2	2 – 3	3 – 1	1 – 2	2 – 8
8 – 1	1 – 7	7 – 8	8 – 3	3 – 7
3 – 6	8 – 10	5 – 2	9 – 7	1 – 4
9 – 5	5 – 6	6 – 4	4 – 5	5 – 10
10 – 4	4 – 9	9 – 10	10 – 6	6 – 9

- 7.2. Bei einem Schweizer-Turnier-System mit neun Runden und elf oder zwölf Teilnehmern werden die Startnummern nach der Setzliste vergeben und die ersten sieben Runden nach folgendem Spielplan ausgetragen:

Runde 1	Runde 2	Runde 3	Runde 4	Runde 5	Runde 6	Runde 7
1 – 9	10 – 1	9 – 3	4 – 9	3 – 1	2 – 3	1 – 2
2 – 10	9 – 2	10 – 4	9 – 10	4 – 2	1 – 4	4 – 3
5 – 11	12 – 5	11 – 7	8 – 11	7 – 5	6 – 7	6 – 5
6 – 12	11 – 6	12 – 8	7 – 12	8 – 6	5 – 8	7 – 8
3 – 7	8 – 3	5 – 1	2 – 5	11 – 9	10 – 11	9 – 10
4 – 8	7 – 4	6 – 2	1 – 6	12 – 10	9 – 12	12 – 11

- 7.3. Die Startnummern für eine Platzierungsrunde werden gemäß einer Rangliste der Teilnehmer vergeben, die zunächst nach der Differenz aus Anzahl der Partien mit Schwarz und Anzahl der Partien mit Weiß anschließend nach der Platzierung der Vorrunde aufgestellt wird.